

	<p>Objekt: Mayer, Wilhelm und Franz Wilhelm: Kronprinz Rupprecht von Bayern</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, 20. Jh. bis heute</p> <p>Inventarnummer: 18238784</p>
--	---

Beschreibung

Zweiseitige Silberprägung, Feingehaltsstempel SILBER 950. - Kronprinz Rupprecht von Bayern übernahm bei Ausbruch des Ersten Weltkrieges am 2. August den Oberbefehl über die 6. deutsche Armee. Er war während der gesamten Kriegszeit an der Westfront. 1915 erhielt er den Orden Pour le Mérite und 1916 das Eichenlaub dazu. Am 10. August 1914 wurden die französischen Truppen in einem Gefecht bei Mühlhausen im Elsass zurückgedrängt.

Vorderseite: Brustbild des Prinzen Rupprecht von Bayern in Uniform von vorn. Unten rechts die Herstellersignatur M & W ST.

Rückseite: Fünfzeilige Aufschrift in zwei verbundenen Lorbeerzweigen.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 14.86 g; Durchmesser: 34 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1914
	wer	Metallwarenfabrik Wilhelm Mayer und Franz Wilhelm
	wo	Baden-Württemberg
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Rupprecht von Bayern (1869-1955)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 20. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- Historisches Ereignis
- Krieg
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Porträt
- Privatpersonen als Münzstand
- Silber

Literatur

- Vgl. G. Zetzmann, Deutsche Silbermedaillen des I. Weltkriegs auf die militärischen Handlungen und denkwürdigen Ereignisse von 1914 bis 1919 (2002) Nr. 2060 (andere Rs.).